

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

## SPEZIALISTEN in Ihrer Nähe!

**EHLGÖTZ**  
KOMPRESSOREN  
Verkauf · Miete · Service  
☎ 0721 62354-0 · www.ehlgoetz.de

Malerfachbetrieb  
**Essig** Maler- und  
Tapezierarbeiten  
sowie Kreativtechniken  
☎ 0721/691974  
E-Mail: info@maleressig.de  
www.maleressig.de

TÜREN & FENSTER  
**HAMBURGER**  
GMBH  
Ein sicheres Gefühl  
mit Fenstern, Haustüren und Wohnungs-  
abschlusstüren von Hamburger.  
Kleinfelderfeld 1 · 76135 Karlsruhe / Oberreit  
Tel. 0721/5704497-0 · www.hamburger-karlsruhe.de

**ASCHEMOOR**  
ABDICHTUNGSTECHNIK  
MEISTERBETRIEB  
• Blechenerarbeiten Unterreit 6  
• Garagen- und 76135 Karlsruhe  
Flachdach-Sanierung Telefon (07 21) 570 34 62  
• Balkon- und Terrassen-Sanierung  
Wir garantieren 10 Jahre Gewährleistung  
Kostenlose und unverbindliche Beratung

**ENTRÜMPELUNGEN**  
Haushaltsauflösungen mit Ankauf  
Umzüge und Demontagen  
**1.2.3. Service GmbH**  
Tel. 07 21 / 85 14 38 71  
Mobil 01 77 / 8 05 97 69

Telefon  
07 21 / 4 83 87 90  
**ROHRER** info@rohrer-karlsruhe.de  
ENTRÜMPELUNGEN www.rohrer-karlsruhe.de

**ARMBRUSTER**  
Bauelemente aus KUNSTSTOFF + ALUMINIUM  
Fenster | Haustüren | Wintergärten | Glasfassaden  
... für ein sicheres Zuhause!  
☎ 0721 - 62 35 90  
www.armbruster-fenster.de  
An der Rosswald 6 | 76229 Karlsruhe SCHÜCO

Hier könnte auch Ihre  
Anzeige stehen!  
Unser Anzeigenverkauf berät Sie gerne:  
07 21 / 7 89-2 97  
07 21 / 7 89-5 53

# Der junge Wilde auf dem Rollbrett

## Olympiahoffnung Reece Knobloch trainiert in Karlsruhe spektakuläre Skateboard-Tricks

Von unserer Mitarbeiterin  
Michaela Anderer

Ob „Flips“, „Boneless“, „Ollies“ oder „Shove-Its“: Dem 14-jährigen Skateboarder Reece Knobloch scheinen all die Moves und Tricks auf dem Skateboard in die Wiege gelegt. Wenn er in der Skatohalle Karlsruhe seine Tricks vollführt, staunen die meist älteren Skater über sein beeindruckendes Können. Schon als Dreijähriger schnappte sich der Junge beim Einkaufen mit der großen Schwester ein Skateboard und wollte es nicht mehr hergeben. Seitdem sind er und sein Board unzertrennlich. Inzwischen ist Knobloch im Nachwuchskader und eine große Olympiahoffnung des Vereins Rollbrett, der die einzige Skatohalle im Kreis Karlsruhe unterhält.

### Hallenunterhalt ist für den Verein ein Kraftakt

„In Tokio 2020 feiert Skateboarding Olympiadebut. Dafür ist Reece noch zu jung, aber für Paris oder Los Angeles passt es“, erklärt Christian Eggers, Fachwart für Skateboarding Baden, während er und Rollbrett-Vorstand Moritz Lauber den Tricks des Nachwuchstalents zusehen. In der Skatohalle in der Borsigstraße in der Neureuter Weingärensiedlung findet Knobloch alles, was er braucht. Mit sechs Jahren kam er erstmals, seither ist er geblieben. Dort kann er bei Wind und Wetter die Banks, Ledges, Wall, Miniramp und Geländer nach Lust und Laune nutzen und sich mit anderen Skatern messen.

2004 wurde der Skaterclub Rollbrett gegründet, 2006 entstand die Skatohalle. Heute hat der Club 180 Mitglieder, die zur Finanzierung der Halle beitragen, neben Einnahmen durch Eintritt für Hallennutzung und Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Freedom Skaters Karlsruhe nutzen die Halle für Workshops mit Flüchtlingskindern. Die Halle kann zudem privat,



OLYMPIAHOFFNUNG dank seiner spektakulären Tricks auf dem Skateboard ist der 14 Jahre alte Reece Knobloch, der in der Skatohalle des Karlsruher Vereins Rollbrett trainiert.  
Foto: jodo

etwa für Geburtstage, gemietet werden. Wettbewerbe gibt es regelmäßig. Doch Hallenmiete, Strom, Instandhaltung summieren sich, weiß Vorstand Lauber. „Die Finanzierung ist ein Kampf“, betont Eggers. Er hofft, dass der Verein auch dank viel ehrenamtlicher Arbeit die in weitem Umkreis einzige überdachte Trainingsstätte für Skateboarder mit rund 300 Quadratmetern Fläche halten kann. „Die Halle hat sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt

und hat nicht nur sportliche, sondern auch soziale Funktionen“, erklärt er.

Die Szene entwickelt sich stetig weiter, und auch bei den Moves gibt es „unheimlich viele Möglichkeiten“, sagt Eggers. Er wünscht sich, dass der Sport trotz Aufnahme als Olympia-Disziplin sein „Rowdy-Image“ behält. „Der Sport hat etwas Rebellisches, und ich hoffe, das bewahrt er sich. Das hat uns dazu gebracht, zu skaten“, erklärt der 52-jährige Eggers.

Das Lockere an seinem Sport schätzt auch Reece Knobloch sehr. „Skaten ist für mich Spaß, Freizeit, chillen, einfach alles“, sagt er. Die Sensation für ihn in diesem Jahr ist das Trainingscamp des Olympiateams im US-amerikanischen Woodward. Was er da lernt, will er in der Skatohalle in Karlsruhe perfektionieren und zeigen.

**i** Internet

<http://rollbrettv.blogspot.de/>

## Zwei Jahrzehnte Lions Club Zirkel

BNN – Vor 20 Jahren haben sich 24 junge Frauen und Männer zusammengefunden, um im ersten gemischten Club Karlsruhes Gutes zu tun. Der Club sollte jung, frei, kreativ und kommunikativ sein. Am 3. Mai 1998 feierte der Lions Club Karlsruhe Zirkel seine Gründung. Präsident wurde Frank Durm. Heute steht Präsidentin Christine Dörner an der Spitze.

Durm ist neben weiteren 13 Gründungsmitgliedern auch heute im Club aktiv und verantwortet den Karlsruher Adventskalender. Neben der Comedy-Night ist der Adventskalender die größte Aktion, über die der Club seine Spenden für die Unterstützung sozialer Projekte sammelt.

Allein in den vergangenen sechs Jahren kamen mehr als 350 000 Euro zusammen. Unter anderem fördert der Club das Kinder- und Sozialprojekt „Los Catombos“.

## Vatertag bringt Musik im Grünen

BNN – Musik im Grünen in Knielingen und eine Hüpfburg für Kinder in Hagsfeld: An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai, gestalten Karlsruher Vereine zum Vatertag ein Programm. An der Pferderennbahn Knielingen erklingt ab 10.30 Uhr zünftige Blasmusik zunächst vom Musikverein Durlach-Aue und anschließend vom gastgebenden Musikverein Knielingen, dessen Orchester und Big Band nacheinander aufspielen. Zum Gaumengenuss bereiten die Musiker Flammkuchen im Holzofen zu.

Auf dem Gelände des ASV Hagsfeld, An der Tagweide 20, beginnt der Festtag um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auch zum Abschluss des Ökumenewegs. Um 11 Uhr folgt geselliges Feiern, für Kinder wird eine Hüpfburg freigegeben.

## Tenniscamp in den Pfingstferien

BNN – Sportliche Übungen kombiniert die Kindersportschule „Kiss“ beim MTV Karlsruhe mit spannenden und abwechslungsreichen Abenteuerspielen bei einem viertägigen Tenniscamp, das Kindern in der ersten Woche der Pfingstferien vom 22. bis 25. Mai Grundlagen des Tennissports vermittelt.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung bietet der Verein unter [www.mtv-kiss.de](http://www.mtv-kiss.de) im Internet.

## Aula als Ideenschmiede

### Schüler und Lehrer tüfteln smarte Steuerung für Heinrich-Hertz-Schule aus

BNN – Bei einem Hackathon der Heinrich-Hertz-Schule, einem Wettbewerb zur Entwicklung eines Hard- und Softwareprodukts, bilden vom 16. bis 18. Juli Schüler und Lehrer der Fachrichtungen Elektrotechnik und Informatik Teams. Innerhalb von zwei Tagen bauen und programmieren sie Prototypen eines Systems mit Sensorik und Mini-Computer, das die Schule „grüner“ und „smarter“ macht. Dazu gehört zum Beispiel, Heizung und Beleuchtung intelligent zu überwachen und dem Bedarf entsprechend zu steuern. Gesucht sind

aber auch andere kreative Gedankenansätze, die dazu führen, dass materielle und geistige Ressourcen optimal genutzt werden.

Die Arbeit der Teams gliedert sich in eine Phase der Ideensammlung, eine Erprobung verschiedener Lösungsansätze und eine abschließende Präsentation. Die Jury setzt sich aus Fachleuten aus Schule und Wirtschaft zusammen und kürt das Team, das mit Produkt und Präsentation überzeugt, zum Sieger.

Der Wettbewerb der Schule im Beiertheimer Feld findet in der neuen Aula

statt, die nach den Pfingstferien übergeben werden soll. Sie bietet den erforderlichen Platz und die technischen Möglichkeiten, um die Aufgaben mit allen erdenklichen Mitteln zu bearbeiten. Darauf freuen sich der kommissarische Schulleiter Andreas Hörner und der Abteilungsleiter für die Informations- und Nachrichtentechnik, Michael Spanger. „Eine Schule mit den Mitteln der Digitalisierung nachhaltiger und intelligenter zu betreiben, dafür sind wir an der Heinrich-Hertz-Schule als IT-Standort prädestiniert“, sagt Hörner.



SPENDE FÜR DIE KINDERKLINIK: Von links Klinikum-Geschäftsführer Markus Heming, Christoph Scheibling, Stefan Hahn, Ilona Spandl, Tina Sidow, Carmen Theilmann, Sabine Konicki und Theo Westermann (beide BNN) sowie Thomas Schroff. Foto: jodo

## Spende für die Kinderklinik

tw. Im Konzertkalender Karlsruhes ist ein Auftritt des Musikkorps der Bundeswehr aus Siegburg bei Bonn eine jeweilige und gefeierte Größe im Frühjahr. Zum wiederholten Male brachte das Klinikum Karlsruhe zusammen mit der Aktion Bürgernahe Gesundheitsfürsorge die 60 Musiker und Musikerinnen unter der Leitung von Oberstleutnant Christoph Scheibling nach Karlsruhe. Das Konzert im März – diesesmal im Konzerthaus statt

im Brahmssaal – war lange zuvor ausverkauft und erneut ein musikalischer Höhepunkt.

Das Konzert, das auch von den BNN unterstützt wurde, erlöste diesmal 6 500 Euro, wobei 3 000 Euro von den Partnern Sparkasse Karlsruhe sowie von Toto-Lotto Baden-Württemberg

kommen. Das Geld geht in diesem Jahr erneut an die Kinderklinik, dort genau an die Kinderchirurgie und die Pädiatrie, wie Klinik-Geschäftsführer Markus Heming bei der Spendenübergabe am Montag sagte. „Es gibt eben vieles, was nicht über das klassische Budget getragen werden kann“, so Heming. Für 2019 steht der Konzerttermin ebenfalls fest, nämlich der 19. März wieder im Konzerthaus. Für 2020 ist der Spielort in Karlsruhe noch offen.